

Drahtlose Bedienung an der Tür

Mechatronische Schließ- elemente hilock® 2200



Der Hersteller



Mechatronische Schließelemente

Mechatronische Schließelemente sind digitale Schließzylinder oder auch digitale Türdrücker.

Sie ersetzen die herkömmlichen mechanischen Schließzylinder oder Türdrücker und ermöglichen eine drahtlose Bedienung der Tür.

Die mechatronischen Schließelemente hilock 2200 besitzen einen eingebauten RFID-Leser. Wird ein berechtigter Transponder gelesen, koppelt bei digitalen Schließzylindern das Knaufmodul in den Schließzylinder ein und Sie können die Tür auf- oder verschließen. Bei digitalen Türdrückern koppelt die Türklinke ein. Mit den mechatronischen Schließelementen hilock 2200 werden zwei Anwendungen realisiert.

EMA-Anwendung

Das mechatronische Schließelement erfasst über den eingebauten RFID-Leser Transponderdaten und überträgt diese drahtlos zum Transceiver hilock 203 / 213. Durch den Ein-

satz eines digitalen Schließzylinders oder auch Türdrückers entfällt der aufwendige Einbau und die Ansteuerung eines Sperrlements und des Türöffners.

Der Transceiver hilock 203 / 213 ist über den com2BUS mit der Einbruchmelderzentrale verbunden. Der Transceiver hilock 213 UFM ist über Funk mit der Einbruchmelderzentrale verbunden. Die Verbindung mit der EMZ hat den Vorteil, dass die Transponder über die Parametrier- software der EMZ parametrierbar werden können. Das Ändern, Löschen oder Hinzufügen von Transpondern ist so vor Ort oder per Fernservice möglich. Auch die Berechtigungen auf einzelne Transponder können nachträglich vergeben werden.

Bei der Bedienung wird zwischen kurzem und langem Vorhalten des Transponders an den RFID-Leser des mechatronischen Schließelementes unterschieden. Un-

terschiedliche Berechtigungen wie das Scharf-/Unscharfschalten und/oder eine Zutrittsberechtigung mit demselben Transponder sind so möglich.

Über den integrierten Projektierungsmodus im Transceiver hilock 203 / 213 wird die Funkfeldstärke am mechatronischen Schließelement in 4 Stufen über die eingebauten LEDs signalisiert.

Der optimale Montageort des Transceivers hilock 203 / 213 kann ohne weitere Hilfsmittel auf einfache Art ermittelt werden.

Stand-alone-Anwendung

Bei der Stand-alone-Anwendung wird das mechatronische Schließelement in eine Tür eingebaut. Die Transponder werden direkt im internen Speicher des Digitalen Schließzylinders oder digitalen Türdrückers verwaltet. Eine Zutrittsregelung für bis zu 1000 Berechtigungen (Personen) ist im Stand-alone-Betrieb möglich.



Allgemeine Merkmale

- Optische Signalisierung der Betriebszustände über LEDs
- Akustische Signalisierung über eingebauten Summer
- Batterieversorgung
- Batteriemanagement: Signalisierung bei ca. 1000 verbleibenden Schaltvorgängen

Merkmale digitaler Schließzylinder

- Typische Anzahl Motorfahrten ca. 7.500 bis 9.500 (abhängig von der Anwendung)
- Modulare Bauweise

- Elektronisches Knaufmodul mit unterschiedlichen Durchmessern für Innen und Außenanwendung
- Low-Power-Öffnung (bei vollständig entleerter Batterie) mit externer Stromquelle über Low-Power-Adapter möglich (Voraussetzung: Demontagewerkzeug für Logodisk)
- Halb- und Doppelzylinder
- Gemäß DIN 18252 und DIN EN 1303 geeignet für den Einbau in Profilzylinder-Schlössern (soweit Normen anwendbar für elektronische Systeme)
- Für Brandschutztüren geeignet (keine Montagebohrungen notwendig)

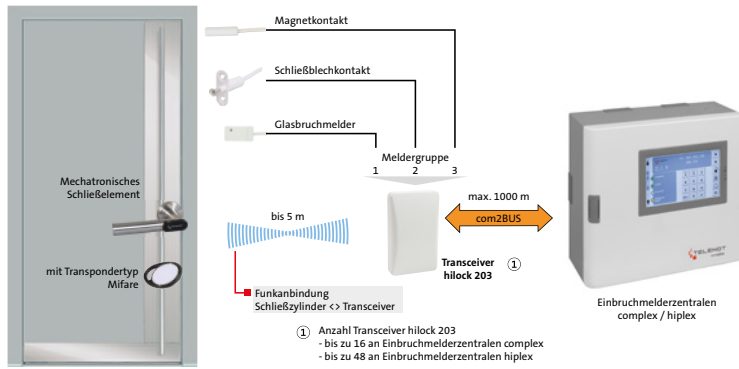
- Zulassung für diverse Panikschlösser
- Mechanischer Knauf für Innenseite
- Knauflänge ca. 43 mm
- Material Messing vernickelt

Merkmale digitaler Türdrücker

- Typische Anzahl der Betätigungen beträgt ca. 25.000
- Modulare Bauweise für Türen von 30 bis 110 mm
- Unterschiedliche Drückerformen zur Auswahl
- Rund- und Ovalrosette
- Innenbeschlag mechanisch fest gekoppelt

Funktionsprinzip

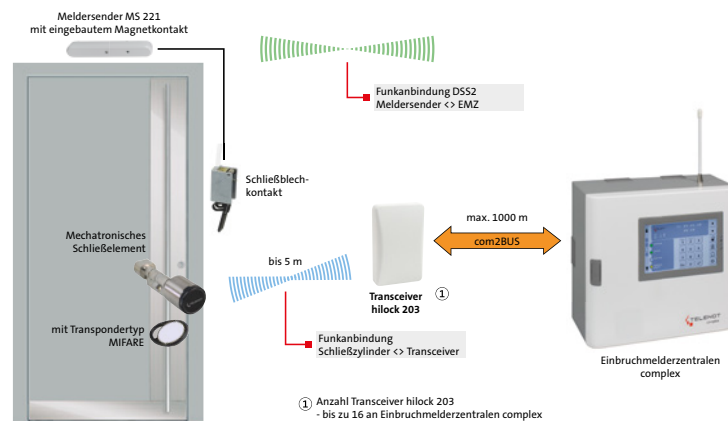
Digitales Schließelement - EMA-Anwendung



In der EMA-Anwendung kann nicht nur die Tür geöffnet bzw. beim Zylinder auch geschlossen werden, zusätzlich kann die Einbruchmeldeanlage scharf oder unscharf geschaltet werden.

Das elektronische Schließelement ist über Funk mit dem Transceiver hilock 203 / 213 verbunden und dieser wiederum mit der EMA. Die Verbindung hat den Vorteil, dass die Transponder in der EMA verwaltet werden. Die entsprechenden Funktionen werden den einzelnen Berechtigungen in der Parametriersoftware der EMA zugewiesen.

Digitales Schließelement - EMA-Anwendung "Drahtlose Tür"



Wird ein Transponder vor den RFID-Leser des mechatronischen Schließelementes gehalten (kurz oder lang), wird von der EMA die Berechtigung geprüft. Bei positiver Prüfung wird das Schließelement eingekoppelt und die Tür kann geöffnet bzw. beim Zylinder auf- oder verschlossen werden und/oder die EMA wird scharf oder unscharf geschaltet.

- Ersetzt Sperrelement und Leser
- Aktiv Einkoppeln
- Komfort-Scharfschaltung
- Bis zu 1000 m zwischen EMZ und Transceiver hilock 203
- 868-MHz-Funkverbindung zwischen elektronischem Schließelement und Transceiver hilock 203 / 213
- Reichweite bis 5 m
- Bis zu 320 Berechtigungen werden in der EMZ complex verwaltet
- Bis zu 1000 Berechtigungen werden in der EMZ hiplex verwaltet
- Online-Zugriff auf die Berechtigungen in der EMZ über Fernservice
- Bis zu 96 Notfall-Transponder werden direkt im mechatronischen Schließelement gespeichert
- Das mechatronische Schließelement kann über den Funk-Transceiver 213 UFM / GR20 in das Drahtlose Sicherungssystem DSS2 integriert werden.

Funktionsprinzip Stand-alone-Anwendung am Beispiel digitaler Schließzylinder



RFID-Leser des elektronischen Knaufmoduls gehalten, signalisieren eine rote und eine grüne LED die Freigabe der Bedienung. Gleichzeitig koppelt der Knauf in den Schließnocken des Zylindergehäuses ein. Durch das Drehen des Knaufmoduls können Sie die Tür auf- und zuschließen.

Das elektronische Knaufmodul ist im Ruhezustand nicht in den Schließnocken des Zylindergehäuses eingekoppelt, d. h. Sie können den Knauf leer durchdrehen. Die drei roten LEDs signalisieren für ca. 3 s, dass keine Freigabe vorhanden ist. Wird ein eingelernter Transponder vor den

- Bis zu 1000 Berechtigungen pro elektronischem Knaufmodul
- Speicherung der Berechtigungen bei Batterieausfall
- Akustische und optische Signalisierung bei geringer Batteriekapazität
- Direkte Parametrierung und Service mit Servicekey-Karte

Komponentenübersicht

Transceiver und Gehäusetypen



Transceiver hilock 203
Gehäusetyp K20



Transceiver hilock 203
Gehäusetyp K30 mit Lötverteiler



Transceiver hilock 203
Gehäusetyp K30 mit LSA-Plus Verteiler



Transceiver hilock 213
Gehäusetyp GR10
Weiß pulverbeschichtet



Funk-Transceiver hilock 213 UFM
Gehäusetyp GR20
Weiß pulverbeschichtet

Digitaler Schließzylinder

Kombinationsmöglichkeiten beim Doppelzylinder

Außenseite	Doppelzylinder		Innenseite
	(Außenmaß)	(Innenmaß)	
Elektronisches Knaufmodul <ul style="list-style-type: none"> ■ SEK 2120-40^① (MIFARE Classic / DESFire) ■ SEK 2120-45^② (MIFARE Classic / DESFire) 	<ul style="list-style-type: none"> ■ 26 mm ■ 30 mm bis 70 mm in 5 mm Schritten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ 26 mm ■ 30 mm bis 70 mm in 5 mm Schritten 	Mechanischer Knauf <ul style="list-style-type: none"> ■ Fest gekoppelt ■ Frei drehend ■ Ø 29,5 mm ■ Ø 34 mm ■ Blindkern (ohne mechanischen Knauf) Elektronisches Knaufmodul <ul style="list-style-type: none"> ■ SEK 2120-40^① (MIFARE Classic / DESFire) ■ SEK 2120-45^② (MIFARE Classic / DESFire)
Zusätzliche Optionen: ^③ <ul style="list-style-type: none"> ■ Antipanikvariante (SEK 6710 AP) ■ Antipanikvariante für mechanischen Spezialschlüssel (SEK 6710 APM) 			
^① Geeignet für Innenanwendung! ^② Schutzart IP66 für Innen- und Außenanwendung! ^③ Bei der Antipanikvariante beträgt die Mindestbaulänge des Profil-Doppelzylinders 30/30 mm.			



Elektronisches Knaufmodul
SEK 2120-40



Elektronisches Knaufmodul
SEK 2120-45



Profil-Doppelzylinder-Gehäuse
SPZ 6710



Profil-Halbzyylinder-Gehäuse
SPZ 6711

Digitaler Türdrücker

Kombinationsmöglichkeiten bei Türdrückern

Außenseite	Montageset	Innenseite	
	Türstärke (mm)	Mechanischer Türdrücker ①	Elektronischer Türdrücker ①
Elektronischer Türdrücker ① ■ SED 2172 - E-HL-L1-R - E-HR-L1-R - E-HL-U1-R - E-HR-U1-R - E-HL-U2-R - E-HR-U2-R - E-HL-L1-O - E-HR-L1-O - E-HL-U1-O - E-HR-U1-O - E-HL-U2-O - E-HR-U2-O	■ 30 - 38 ■ 39 - 47 ■ 48 - 56 ■ 57 - 65 ■ 66 - 74 ■ 75 - 83 ■ 84 - 92 ■ 93 - 101 ■ 102 - 110	Mechanischer Türdrücker ① ■ SMD 2172 - M-HL-L1-R - M-HR-L1-R - M-HL-U1-R - M-HR-U1-R - M-HL-U2-R - M-HR-U2-R - M-HL-L1-O - M-HR-L1-O - M-HL-U1-O - M-HR-U1-O - M-HL-U2-O - M-HR-U2-O - M-HL-U2G-O - M-HR-U2G-O	Elektronischer Türdrücker ① ■ SED 2172 - E-HL-L1-R - E-HR-L1-R - E-HL-U1-R - E-HR-U1-R - E-HL-U2-R - E-HR-U2-R - E-HL-L1-O - E-HR-L1-O - E-HL-U1-O - E-HR-U1-O - E-HL-U2-O - E-HR-U2-O
Schlüsselrosettenset ■ SZD 6870 - SR-B-R - SR-P-R - SR-B-O - SR-P-O			
① Geeignet für Innenanwendung! Beispiele: E-HL-L1-R: Elektronisch, Handlauf links, L-Form, Rundrosette M-HR-U1-O: Mechanisch, Handlauf rechts, U-Form, Ovalrosette SR-B-R: Schlüsselrosette, Blindrosette, Rundrosette SR-P-O: Schlüsselrosette, Profilzylinder, Ovalrosette			

Elektronische Türdrücker mit Rundrosette



Mechanische Türdrücker mit Rundrosette



Elektronische Türdrücker mit Ovalrosette



Mechanische Türdrücker mit Ovalrosette





Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen?
Kontaktieren Sie uns.

Stammsitz

Kontakt Deutschland:

**TELENOT ELECTRONIC
GMBH**

Wiesentalstraße 60
73434 Aalen
GERMANY

Telefon +49 7361 946-400
Telefax +49 7361 946-440

info@telenot.de
www.telenot.de

Kontakt International:

**TELENOT ELECTRONIC
GMBH**

Wiesentalstraße 60
73434 Aalen
GERMANY

Telefon +49 7361 946-4990
Telefax +49 7361 946-440

info@telenot.com
www.telenot.com

Kontakt Österreich:

**TELENOT ELECTRONIC
Vertriebs-Ges.m.b.H.**

Josef-Haas-Straße 3
4655 Vorchdorf
AUSTRIA

Telefon +43 7614 8258-0
Telefax +43 7614 8258-11

info@telenot.at
www.telenot.at

Kontakt Schweiz:

TELENOT ELECTRONIC AG

Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
SWITZERLAND

Telefon +41 52 544 17 22
Telefax +41 52 544 17 25

info@telenot.ch
www.telenot.ch

Kontakt Luxemburg:

marco zenner s.à r.l.
Offizieller Distributor
TELENOT

2b, Zone Industrielle Zare Est
4385 Ehlerange
LUXEMBOURG

Telefon +352 44 15 44-1

telenot@zenner.lu
www.zenner.lu



Zertifiziert gemäß DIN EN ISO 9001
Nr. S 897069

